

Dietmar Deibele,
Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.com

„³⁴Ein neues Gebot gebe ich euch: **Liebt** einander! **Wie ich euch geliebt habe, so sollt** auch ihr einander **lieben**. ³⁵Daran werden alle erkennen, daß **ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.**“ („Das neue Gebot“, Joh. 13, 34-35)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Vatican

Papst Franziskus (persönlich)

I - 00 120 Citta del Vaticano

02.05.2019 Studie der Uni Freiburg mit Prognose für 2060: „Christliche Kirchen werden die Hälfte ihrer Mitglieder verlieren.“

Beide großen christlichen Kirchen: Schwund von 44,8 auf 22,7 Millionen Mitglieder; Steuereinnahmen 2018 von 11,838 Milliarden €; 2018 mit 520 Millionen € bezuschusst. (Quelle: <https://www.spiegel.de/panorama>)

„Prophetie wird zur Prophetie:

mit Blick auf das Ganze im Ausschnitt frei von Abhängigkeit und Gewinn angstvoll vor ihrer Erkenntnis in herzlicher Zuneigung zum Menschen aus Ehrfurcht sich verneigend vor Gott berührt von der Botschaft Jesu Christi.

Du sagst: Solche Prophetie gibt es nicht !

Ich sage: **Wenn du sie willst, dann wird Prophetie dich finden !**“

(von Christoph Stender)

Wie fühlen und **leiden** die Opfer !?

» offener Brief « **Aufruf zur Umkehr**

Hilferuf - über 22½ Jahre - Mobbing.

9. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 (in Ergänzung unserer Petitionen vom 09.12.2012, 08.06.2013, 17.07.2013, Schreiben vom 25.02.2013 „Traumerlebnis“, 20.11.2013, 21.08.2014, 24.07.2015, 06.12.2015)

Am 24.09.2011 sagte Papst Benedikt XVI. in Freiburg (Deutschland):

„Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen.**“

Sehr geehrter Heiliger Vater,

in Ergänzung unserer Schreiben vom 26.05.2014, 24.07.2015, 06.12.2015, 06.10.2016, 31.01.2018, 12.05.2019, 09.06.19, 28.07.19, 08.12.19, 11.03.20 (jeweils „Petition & Antrag“) wenden wir uns erneut an Sie. **Danke** für Ihre stete **Hervorhebung** der **Bedeutung** der **Übereinstimmung** von **WORT & TAT** im konkreten Leben des **einzelnen** Menschen. Welche Voraussetzungen sind **laut Jesus Christus** für einen **Hilferuf** erforderlich !?

Leider haben wir **keine Antwort** zu unseren o.g. Schreiben erhalten. **Bitte** teilen Sie uns den **Bearbeitungsstand** mit. Aus **aktuellem Anlass** ergänzen wir unsere bisherigen Schreiben wie folgt.

Keine **Heilige Messe** darf **ohne vorherige Versöhnung** stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach **dagegen verstoßen**. (Mt. 5, 23-24)

Wir haben Ihre jahrelange **Sorge** um das Wohl der vielen **Opfer** dieser Welt wahrgenommen. Die aktuelle **Pandemie** infolge des **Corona-Virus** ist nur **eine Ursache**. Diese **Pandemie** führt uns Menschen vor Augen, dass wir **entgegen** der **Liebe Gottes** handeln. (z.B. global: **Gewinnsucht, Konsum**)

Die **Ideologien** der **Gier** (z.B. nach Macht, Geld, Privilegien) sowie der **Demagogie** haben zu vielen aktuellen globalen und existenziellen Problemen für die Menschheit geführt - z.B. das Artensterben, der Klimawandel, die Corona-Krise, die Börsen- und Banken-Krise, die Wirtschafts-Krise, die Glaubwürdigkeits- und Vertrauens-Krise, den Ressourcen-Missbrauch, die Konsum-Hörigkeit sowie die Verantwortungslosigkeit. In Anlehnung **gelten** auch hier die **Worte** von **Papst Franziskus** vom 27.03.2020 in seiner Rede „**Alle im selben Boot**“ angesichts der Corona-Krise: „In unserer **Gewinnsucht** haben wir uns ganz von den **materiellen Dingen** in Anspruch nehmen lassen und von der Eile betäuben lassen.“ (<https://www.domradio.de/themen/papst-franziskus/2020-03-27/alle-im-selben-boot-im-wortlaut-papst-franziskus-angesichts-der-corona-krise>)

Umwandlung der für die Menschheit **zerstörerischen** **Wirtschaft**



in eine die Welt **schützende** **neue** **Wirtschaft.**

Entsprechend der **Bibel** (Mt 19,16-21 „Reichtum und Nachfolge“; Lukas 18,9-14 „Das Gleichnis vom Pharisäer und vom Zöllner“) **bitten wir Sie** um ein **Zeichen** für die **Schöpfung**. **Bitte veranlassen Sie**, dass **alle** **katholischen Institutionen** der **Welt** und **jeder einzelne Christ** mindestens **1/10 des Vermögens** für die **Mitmenschen** und die **gesamte Schöpfung** innerhalb eines Monats zur **Verfügung stellen** und dann **1/10 der Einnahmen auf Dauer** derart verpflichtend **festgeschrieben werden**. Ebenso sind **alle Zinsen** derart zu verwenden. **Durst, Hunger, Krankheit** usw. der **Nächsten** bestehen jetzt. **Wer** sollte sich verweigern (**geweihte Person, christliche Politiker** usw.)!? **Wie würde sich Jesus verhalten!**?

Diese weltweite **Katastrophe** ist besonders **schlimm** für die **Armen** dieser Welt. Das **Artensterben**, der **Klimawandel** sowie die **Wirtschafts-** und **Finanzkrise** usw. sind **menschengemacht** und wirken sich ebenso aus. Wir müssen die **Pandemie** als **Chance für die Umkehr** im **alltäglichen Leben** verstehen und die **Katholische Kirche** kann **Vorbild** durch die **TAT** sein (Jak 2,14-17 „**Glaube** und Tat“).

Ab sofort muss weltweit **gelten**: Mehr **Umweltschutz** mit den **Prioritäten** für **Artenschutz, Klimaschutz, Ressourcenschutz**. Jegliche **Wirtschaft** hat **den einzelnen Menschen** (insbesondere den Armen) mit der **tatsächlichen Ausrichtung** auf das **Gemeinwohl**, unter **Wahrung der Schöpfung**, zu dienen.

Die **Menschheit** benötigt zur **Lösung** der bestehenden Probleme **Verantwortliche**, welche u.a. die **Herausforderungen** für den Klima- und Artenschutz entsprechend des Buches „**Change!**“ umsetzen können. („Change!“, © copyright by Graeme Maxton, Verlag Komplet-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8) Die **Fähigkeit** zur **tatsächlichen Umkehr** ist dabei **unbedingt erforderlich!** (siehe auch Dokumentation zum Buch „Die Grenzen des Wachstums“ vom „Club of Rome“, 1972) **Kein weiter so!**



Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!

Die Weltbevölkerung ist sensibilisiert für notwendige Veränderungen.



Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **U m k e h r**.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 19.04.2020 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die **Diktatur** auf der **Furcht** der Menschen beruht, so gründe die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend** ihrer Bürger.“

Die Opfer müssen die von den Tätern verursachten Lasten tragen und die Täter bleiben unbehelligt.

„Kardinal Ratzinger zur Krise des Rechtsbewusstseins“ (aus „KIRCHE heute“, Januar/2000, Seite 7)
„Die **Aufhebung** des Rechtes sei **niemals** ein Dienst an der Freiheit, sondern ein **Instrument der Diktatur**. Das **Recht** zu **beseitigen** bedeutet, den **Menschen** zu **verachten**. Wo **kein** **Recht** sei, da sei auch **keine** **Freiheit**.“

Lösung steht in der Fabel von D. Deibele „Warum der Bär vom Sockel stieg?“.

Lösung ist die **couragierte Umkehr** der **verantwortlichen Geweihten**.

Wer kennt eine **geweihte Person**, welche ein **Verbrechen** (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Fastenzeit 2020 **tatsächlich umgekehrt** ist !?

(=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissenerforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung) **Wir leider nicht !**

Ohne konkrete **Konsequenzen** verkommt der Sinn von **Umkehr** zu **Geschwätz** und **Show** !

Dies wäre die Möglichkeit der Legalisierung von **Unrecht**. Ziel ist **Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien)

Welche **Konsequenzen** hat dies für die **verantwortlichen Bischöfe** und deren **verantwortliche Mitarbeiter** !?

Am 24.02.2019 sagten Sie zum Schluss der **Kinderschutzkonferenz**:

Schluss mit der erlernten bzw. gewohnten **Hilfslosigkeit**.

„Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer **unverschämten, aggressiven** und **zerstörerischen** Offenbarwerdung **des Bösen**. Dahinter und darin steckt dieser **Geist des Bösen**, der sich in seinem **Stolz** und seinem **Hochmut** als der **Herr der Welt wähnt und denkt, gesiegt zu haben**.“

(Quelle: <https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2019-02/kinderschutzkonferenz-rede-papst-franziskus-missbrauch-vatiab.html>)

Wir erleben belegbar **seit** über 22½ Jahren, dass der den **fairen Dialog verweigernde** **Bischof** von Magdeburg seiner **Nachfolge Jesu nicht gerecht wird** (Altbischof Nowak und Bischof Feige). **Bischof Feige verhält sich** weiterhin **wie folgt**: (Wortlaut entspricht der Petition an den Papst vom 26.07.2011)

- das geltende **Recht brechen**,
- den **Rechtsbruch** jahrelang **vertuschen**
- und öffentlich zur **Nachfolge Christi** aufrufen.

Vorbildwirkung !?
Ausstrahlungskraft !?

Scheinheilige Heuchelei!

26.10.2011 Antwort von Papst Benedikt XVI. zur Petition vom 26.07.2011:

„Von Herzen erbittet **Papst Benedikt XVI.** Ihnen und allen, die Ihnen nahestehen, **Gottes beständigen Schutz** und seinen reichen Segen.“

Durch bzw. mit Wissen des Bischofs von Magdeburg erleben wir auch öffentliche **Täuschung, Lügen**, gar auch öffentliche **Verleumdung** sowie **unbarmherzige Strafandrohung** usw., statt konstruktivem **Dialog** zur Sache, **glaubwürdige Schlichtung, Barmherzigkeit** und **Umkehr**.

Ziel: **Beute** erlangen und behalten. (z.B. Geld, Macht, Privilegien)

Nuntius Pèrisset bezeichnete im Nov. 2009, nach einem umfassenden **Gespräch** in der Nuntiatur in Berlin, das **Verhalten gegenüber** der Familie Deibele als **„das Böse“** und **tröstete** mit seinem Segen.

Die **Vortäuschung** der Einhaltung der Normen durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**. **Versagen** die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**. Eine **Wertegemeinschaft ohne glaubhaftes Bemühen** hinsichtlich der **Einhaltung der eigenen Werte** ist letztlich keine **Wertegemeinschaft** mehr.

„Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Der **abscheuliche Umgang** mit den **Verbrechen** ist ein weiteres **Verbrechen**.

„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die **Mafiosi**, sind nicht in der **Kommunion mit Gott**. Sie sind **exkommuniziert**.“ (21.06.2014 Papst Franziskus)

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

Wir **beantragen** erneut:

a) Die **Exkommunizierung** von **Bischof Feige** (siehe auch „Antrag auf Exkommunizierung von Bischof Gerhard Feige“ vom 26.05.2014). Die Gründe ergeben sich aus den zuvor genannten Schreiben sowie aus seinem **anhaltenden groben unchristlichen Verhalten**.

Die **Verantwortlichen** haben infolge ihrer **dienenden Rolle** **keine** besonderen **Rechte**, sondern besondere **Pflichten**.

b) Die **Auflösung** der Deutschen **Bischofskonferenz (DBK)** infolge des genannten **groben unchristlichen Verhaltens** und die **Errichtung** eines **glaubwürdigen Gremiums**. (siehe hierzu auch Schreiben vom 24.07.2015 sowie 19. Nachfrage an die Deutsche Bischofskonferenz vom 23.02.2020)

Ziele dieses Antrages sind:

Die Welt braucht **glaubwürdige Verantwortliche**. (6.5.19 Bericht vom Weltbiodiversitätsrat zum **Artensterben**; „Change !“, © copyright by Graeme Maxton, Verl. Komplet-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8)

➤ die **Umkehr** von **Bischof Feige** sowie der **Bischöfe der DBK** zu **gelebten christlichen Werten** im **glaubwürdigen** Mühen um die **Übereinstimmung** von **Wort und Tat**,

• **und/oder**, wenn dies nicht möglich ist,

➤ die **Untersagung** der **Amtsausführung**.

Bundespräsident Steinmeier sagte am Tag seiner Vereidigung am 22.03.2017:

„Und vor allem will ich, dass wir in Deutschland festhalten am Unterschied von **Fakt und Lüge**. Wer das **aufgibt**, der **rührt am Grundgerüst** von **Demokratie!**“

Es tut **Not**, dass **Bischof Feige** sowie die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)** entsprechend ihrer eigenen **WORTE**, wie Sie, **handeln** (=TAT), um der „... **Erosion des katholischen Glaubens in Deutschland ...**“ (siehe *) entgegen wirken zu können. Wir wollen oben genannter **Prophetie** aktiv folgen und **bitten um weitere Hilfe** beim **Handeln zur Abkehr vom „Bösen“**.

„... musst du sie vor mir **warnen**.“ (Hesekiel 33,7)

Wir **beten** dafür, dass infolge der je **eigenen Umkehr** mit der Ausrichtung auf **Jesus Christus** ein **zielführendes christliches Miteinander** möglich wird. Mit **Gottvertrauen** im **gemeinsamen Gebet**

Bundeskanzlerin Merkel sagte am 30.05.2019: „Vor allem braucht es **Wahrhaftigkeit** gegenüber anderen und ... gegenüber uns selbst.“ ... „Dazu gehört, dass wir **Lügen nicht Wahrheiten** nennen und **Wahrheiten nicht Lügen**. Es gehört dazu, dass wir **Misstände nicht als unsere Normalität** akzeptieren.“

Dr. Wolfgang **Gahler** (katholischer Christ)

Dipl.-Ing. **Dietmar Deibele** (katholischer Christ)

Verteiler: Nuntius Erzbischof Pèrisset, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20

Anhang: „8 **Thesen**“ von Dietmar Deibele, Übersicht „**Subsidiaritätsprinzip**“, 05.04.2020 74. Nachfrage an das BOM

„... Mein Haus soll ein **Haus des Gebetes** genannt werden. Ihr aber macht daraus eine **Räuberhöhle**.“ (Mt 21,13; Mk 11,17; Lk 19,46)

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

» Bischof Feige **verharrt im „Bösen“**. «
(01.01.2018 71. Nachfrage an das BOM)

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und seinen **Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott**.“
(Das Geschenk der Kinderschatz Gottes“ 1Joh. 3,10)

„Fridays for Future“ und die Forscher-Initiative „Scientists for Future“ haben die Welt bereits für **Veränderungen sensibilisiert**. U.a. viele **Religionsgemeinschaften** könnten sich ebenfalls **weltweit solidarisch engagieren**, so dass **viele Milliarden Menschen** gemeinsam für ein **gelingendes Miteinander** wirken können. **Endlich** könnte sich eine **Wirtschaft** mit **tatsächlicher Ausrichtung auf das Wohl aller Menschen** unter **tatsächlicher Berücksichtigung der gesamten Schöpfung** entwickeln. **Neue Wirtschaft** im **tatsächlichen Interesse aller Menschen** wirkt. Als Beispiel verweise ich auf den **Indischen Unionsstaats Sikim**, welcher seine **Äcker und Plantagen** **ausschließlich ökologisch bewirtschaftet**.
(https://programm.ard.de/TV/phoenix/die-ko-rebellen-vom-himalaya/eid_287251854928873)

Die **Beichte ohne die 5 Voraussetzungen** • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • **Wiedergutmachung** ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibeles (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 19.04.2020, www.mobbingabsurd.de)

Theologe Professor Hans Küng (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen) Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein!?

Übersicht: 8 Thesen von Dietmar Deibeles für eine christlichere Kirche

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (So wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt) „Meine Kinder, wir wollen **nicht mit Wort und Zunge** lieben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann) „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egotistischen Cliquen** besteht, aus **Sailschaften, Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Die von mir erlebte **„Normalität“** in den letzten über 22 Jahren im **Bistum Magdeburg** ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 23.02.2020)

„**Heuchelei** ist **fähig**, eine **Gemeinschaft zu töten**.“ ... „Herr, dass ich **niemals ein Heuchler** bin, dass ich die **Wahrheit** zu **sagen weiß** und, wenn ich es nicht kann, zu **schweigen**, aber **niemals, niemals ein Heuchler**.“ (06.06.2017 **Papst Franziskus**)

Umkehr bedeutet **nicht loslassen von Werten** (siehe 10 Gebote), sondern **loslassen vom „Bösen“**.

GG Art. 20: (4) „Gegen jeden, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen**, haben alle Deutschen das **Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Nur **Narren** und **Heuchler** „besmutzen“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie vorgeben zu **wollen**.

© copyright Dietmar Deibeles

„Das **Böse**“ **meidet nicht Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.

Südportal

Bischofs-Kirche „St. Sebastian“ für das Bistum Magdeburg

Thesen für eine christlichere Kirche:
(© copyright Dietmar Deibeles, 01.01.2013)

1. Kein Mensch ist Gott gleichgestellt.
2. Kein Mensch steht Gott näher als andere.
3. Kein Mensch kann Gott gegen dessen Willen beeinflussen.
4. Kein Mensch steht durch seinen Dienst Gott näher als andere.
5. Kein Mensch steht durch sein Amt Gott näher als andere.
6. Kein Mensch wird von Gott anders behandelt als andere.
7. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht der Kirche Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.
8. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.

Es folgt: **Alle Menschen sind vor Gott und dem geltenden Recht des Staates gleich.**

www.mobbingabsurd.de

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als **„das Böse“**.
» im Bistum Magdeburg «

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen

• guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein unredlicher Ablasshandel wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

„Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22: „Hört das Wort nicht nur an, sondern handelt danach, sonst betrügt ihr euch selbst.“

(Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen) Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder ein Bischof in der Sünde verbleibt. Mt. 12,7: „Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer, ...“

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: **Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.**“ (Das Geschenk der Kinderschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

Was erwarten und wie verhalten sich heutige Christen und Amtsinhaber der Katholischen Kirche, welche sich in der **Nachfolge** von Jesus Christus betrachten !?

© copyright Dietmar Deibeles

Frage: Auf welche **Mehrheiten** sowie welchen bzw. welche **Mächtigen und Besitzenden** basiert der katholische **Glaube** ?



Jesus



ist die **Hoffnung**

Das Christentum und der katholische Glaube **basieren**

- auf den **einzelnen** Juden **Jesus Christus**, welcher
- in **Armut** geboren,
- ohne **besondere Kleidung, Bauwerke** und **künstlerische Umrahmung** im **Mühen** um **Übereinstimmung** von **WORT & TAT** wirkte,
- dessen Leben auf den **Glauben an Gott** in **tatsächlicher Gottes- und Nächstenliebe** basierte,
- in **persönlicher Not** **allein gelassen** sowie **verraten** wurde
- und letztlich **schmählich am Kreuz hingerichtet** wurde.

„Daran werden alle erkennen, dass ihr **meine Jünger** seid **wenn ihr einander liebt**.“ (Das neue Gebot Joh 13,35)

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **launen Christen**.“



Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen ! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein !?

Übersicht: Subsidiaritätsprinzip

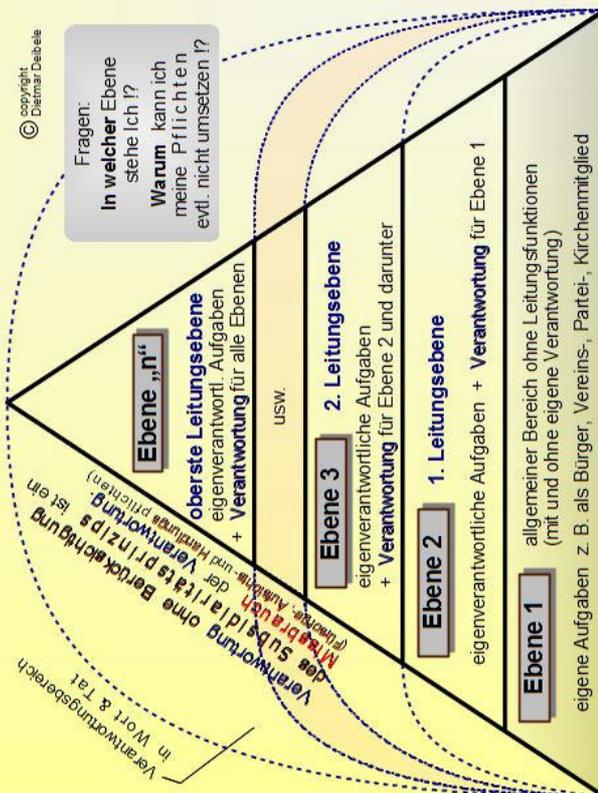
Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliques** besteht, aus **Selbstherrschaften** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des **Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen:
 Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und **seinen Bruder nicht liebt**,
 ist **nicht aus Gott**.“

(„Das Geschenk der Kinderschaft Gottes“, 1Joh. 3,10)

Subsidiaritätsprinzip

beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen.



Subsidiarität in der katholischen Soziallehre laut der Quelle „WIKIPEDIA“ (<http://de.wikipedia.org/wiki/Subsidiarität>)

Bei der Anwendung des Subsidiaritätsprinzips sei nämlich **nicht gemeint**, erst einmal abzuwarten, was die kleineren Gemeinschaften unter Aufbringung aller Kräfte und dem Einsatz der letzten Reserven zu leisten imstande seien, sondern es sei jene Art von **Hilfe zu geben**, die den Menschen in der Lage hält, **ihnen selbst zu helfen**, oder die seine Selbsthilfe erfolgreicher macht; ...noch so wohlgemeinte Maßnahmen, die den Menschen an der **Selbsthilfe hindern, ihn davon abhalten oder den Erfolg seiner Selbsthilfe beeinträchtigen oder sie ihm verheiden**, sind in **Wahrheit keine Hilfe**, sondern das Gegenteil davon, **schädigen den Menschen**.“ (Osveid von Nell-Breuning: Ein katholisches Prinzip? In: H.-W. Brockmann (Hg.): Kirche und moderne Gesellschaft, Düsseldorf 1976, S. 63)

Sollten mehrere in der bzw. den Leitungsebenen **nicht aktiv korrigierend bei erkanntem Fehlverhalten eingreifen**, bedeutet dies **nicht**, dass dies hinsichtlich der Wahrnehmung ihrer Verantwortung korrekt ist, sondern lediglich, dass die **Dekadenz infolge** eines **absurden Konformitäts-Verhaltens sich ausgeweitet hat** - z.B. in Anlehnung an das „Migram-Experiment“ (1961) und an das Massaker des „Reserve-Polizeibattalions 101“ am 13.07.1942. (siehe Philosoph Richard David Precht, „Die Kunst kein Egoist zu sein“, 2010, © by Wilhelm Goldmann Verlag, S. 244 bis 265, ISBN 978-3-442-15631-3; Er 33,7-9)
 Die **Geschichte** ist voller **schlimmster Beispiele** (z.B.: jahrelanger sexueller Missbrauch von Kindern; Juden- und Christenverfolgung und anderer; Glaubwürdigkeitsverlust der Kirchen bis zu Austritten und Kirchenteilung; Geldmissbrauch in Milliardenhöhe bis hin zu globalen Finanz- und Wirtschaftskrisen; Massenvergewaltigungen und -morde bis hin zu Kriegen; Umweltzerstörung bis hin zu globalen Auswirkungen; Zunahme von Willkür und Rechtslosigkeit; Schwindemokratie, Freiheitsverlust, Resignation bis hin zu globaler Dekadenz; Glaubwürdigkeitsverlust von Religions- und Staatengemeinschaften, Einzelstaaten, Parteien und sonstigen Organisationen sowie von Einzelpersonen).

Bischof Gerhard Feige sagte zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:
 („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

„So wie Wechtild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft**“, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“

Definition: Quelle „WIKIPEDIA“ (<http://de.wikipedia.org/wiki/Subsidiarität>)

„**Subsidiarität** (von lat. subsidium ‚Hilfe, Reserve‘) ist eine politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Maxime, die die Entfaltung der individuellen Fähigkeiten, Selbstbestimmung und Eigenverantwortung anstrebt. Danach sollten Aufgaben, Handlungen und Problemlösungen **so weit wie möglich selbstbestimmt** und **eigenverantwortlich** unternommen werden, also **wenn möglich vom Einzelnen, vom Privaten, von der kleinsten Gruppe oder der untersten Ebene einer Organisationsform. Nur wenn dies nicht möglich ist oder mit erheblichen Hürden und Problemen verbunden ist, sollen sukzessive größere Gruppen, öffentliche Kollektive oder höhere Ebenen einer Organisationsform die Aufgaben und Handlungen subsidiär unterstützen und übernehmen**.“
 Dafür wird ein Zurückdrängen der individuellen Selbstbestimmung und Eigenverantwortung für den jeweiligen Zweck in Kauf genommen.

Zumeist wird der **Grundsatz** der Subsidiarität im politischen und wirtschaftspolitischen Kontext verwendet, bei dem Aufgaben zunächst selbstbestimmt und eigenverantwortlich vom **Individuum** ausgeführt werden sollten. Erst **subsidiär** sollen der private Haushalt und andere private Gemeinschaften bis hin zu den öffentlichen Kollektiven wie Gemeinden, Städten, Landkreisen, Ländern, Staaten und zuletzt Staatengemeinschaften und supranationale Organisationen **eingreifen**.

Das Subsidiaritätsprinzip ist ein wichtiges Konzept und bewährte Praxis für föderale Staaten wie die Bundesrepublik Deutschland oder die Schweizerische Eidgenossenschaft sowie föderale Staatengemeinschaften wie die Europäische Union. Es ist auch zentrales Element des ordnungspolitischen Konzepts der sozialen Marktwirtschaft.“ (siehe auch GG Art. 23)

Daraus folgt: Es umfasst viel mehr als die Beantragung von Fördermitteln.

US-Präsident Barack Obama sagte am Brandenburger Tor in Berlin am 19.06.2013:

„Wir müssen eine offene Debatte darüber haben, wie wir unsere **Macht** einsetzen und wann wir sie einschränken. Und **immer** daran denken, dass die **Regierung im Dienste des Einzelnen steht** und **nicht umgekehrt**.“

Zum Weltjugendtag in Brasilien sagte **Papst Franziskus** im Abschlussgottesdienst am 28.07.2013:

„**Evangelisieren** bedeutet, persönlich die Liebe Gottes zu bezeugen, **unsere Egoismen zu überwinden**, zu dienen, indem wir uns beugen, um unseren Brüdern die Füße zu waschen, wie Jesus es getan hat.“

Durch die **dekadente Praxis** entsteht oft der Eindruck, es sei umgekehrt.

„is ... Amen, ich sage euch:
 Was ihr für einen dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr auch mir nicht getan.“
 (Vom Weltgericht“, Mt 25,45)

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen:
 Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“





Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben** und **ignoriert** werden? Wir nicht.

Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de

Missionierungs-Versuch Trebbichau an der Fuhne, 05.04.2020
Wie lange noch!? per E-Mail und Fax am: 05.04.2020

Vorbild für die Nachfolge Christi!?

Wenn Unrecht zu Recht wird,

- weil das Recht lang genug ignoriert wird,
- weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
- weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
- weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,

dann hat Recht keine Bedeutung mehr. Ein derartiges Rechtsverständnis dient der **Kaschierung von Gleichgültigkeit** gegenüber dem **Recht** bzw. dient es **gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“**. („Norm“ neben der geltenden Norm?)
Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt (Gefahr der **Anarchie**; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, **Widerstandsrecht**“).

Wie wird die **Katholische Kirche** erlebt !?

Hilferuf - über 22½ Jahre Mobbing
durch Staat, CDU und Kirche
» offener Brief «

Aufruf zur Umkehr

Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:

„Jesus kämpft ... gegen **eigensüchtigen Missbrauch** im Raum des Heiligen, ...“

(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„**Rechtlicher Notstand**“

im Bistum Magdeburg = **Sünde!**
Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten!?
(auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)

Wie **fühlen** und **leiden** Ihre Opfer!?
Siehe „**Google**“-Suche mit „Kirche Mobbing“.

»Papst: **Skandale** sind

„die **Shande** der Kirche“«

(16.01.2014 **Papst Franziskus**; <http://de.radiovaticana.va/news>)

„45 ... Was **ih**r für einen dieser **Geringsten** nicht getan habt, das habt **ih**r auch **mir** nicht getan.“ (Mt 25,45)

„Diejenigen, die den falschen **Weg wählen, wie auch die Mafiosi**, sind nicht in der **Kommunion** mit Gott. **Sie sind exkommuniziert.**“
(21.06.2014 **Papst Franziskus**)

Nicht mein Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen vor bzw. was ich bin, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

Mobbing ist vergleichbar mit **Folter** und **Vergewaltigung**. („Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen“, 4. Auflage, 1999)

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als „**das Böse**“.

„Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte recht mit dem, was er über euch **Heuchler** sagte: Dieses Volk **ehrt mich mit den Lippen**, / **sein Herz** aber ist **weit weg** von mir.
7 Es ist **sinnlos**, wie sie mich verehren; / **was sie lehren, sind Satzungen von Menschen**.
8 **Ihr gebt Gottes Gebot preis** und haltet euch an die Überlieferung der Menschen.“
(„Von Reinheit und Unreinheit“ Mk 7,1-23)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)

z.Hd. Bischof Feige (persönlich)
Generalvikar Scholz (persönlich)
Mitglieder **Katholikenrat** (persönlich)

Max-Josef-Metzger-Str. 1

D 39104 Magdeburg

(03 91) 59 61 -0; Fax: (03 91) 59 61-100

E-Mail: ordinariat@bistum-magdeburg.de

„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“
(von La Rochefoucauld)

Es gilt: Der Schläger ist der **Täter**, sein **Opfer** hingegen wurde **geschlagen**. Jeder kann **Opfer** werden.

Die modernen Götzen sind: **Materialismus, Hedonismus und Individualismus**. (2009 Papst Benedikt XVI.)

= **Das Böse.**



74. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008

zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu **Flugblättern** bei der **Bistumswallfahrt**“

Sehr geehrter **Bischof Feige**,
sehr geehrter **Generalvikar Scholz**,
sehr geehrte **Mitglieder des Katholikenrates**,

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher **Nächstenliebe** aufbringen.

1997 Fehlverhalten durch die Bistumsleitung → 2020

Was für ein **Skandal!** (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem **Betrug**)

WARUM haben Sie u. a. auf **73 Nachfragen** nicht zum **Sachvortrag** geantwortet!?

Ist ein solches **Verhalten** ohne „**kriminelle Energie**“ denkbar!?

- Statt **Barmherzigkeit** ⇒ **unredliche** Ausgrenzung und **Ignoranz** von **Hilferufen**.
- Statt **Dialog** ⇒ **Verweigerung** und **leere** Worthülsen in Schriften und Predigten.
- Statt **Nachfolge Christi** ⇒ **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus**.
- Statt **Rechtstreue** ⇒ **Rechtsbruch**, Verweigerung und Vertuschung **ohne Umkehr**.

War **Jesus Christus** **verschlagen** oder **wahrhaftig, unterwürfig** oder **kritisch, wegschauend** oder **sich engagierend**!?

Die Tage **Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag** und **Ostersonntag** sind für Christen intensive Tage der Identifizierung mit **Wirken, Leiden, Tod** und **Auferstehung** von **Christus**. Sie sollen **jeden** einzelnen Christen zur **Umkehr** in seinem konkreten Leben anregen (Lukas 24,47; siehe u.a. 55. Nachfrage vom 12.04.2014).

Die **Ideologien** der **Gier** (z.B. nach Macht, Geld, Privilegien) sowie der **Demagogie** haben zu vielen aktuellen globalen und existenziellen Problemen für die Menschheit geführt - z.B. das Artensterben, der Klimawandel, die Corona-Krise, die Börsen- und Banken-Krise, die Wirtschafts-Krise, die Glaubwürdigkeits- und Vertrauens-Krise, den Ressourcen-Missbrauch, die Konsum-Hörigkeit sowie die Verantwortungslosigkeit. In Anlehnung **gelten** auch hier die **Worte** von **Papst Franziskus** vom 27.03.2020 in seiner Rede „**Alle im selben Boot**“ angesichts der Corona-Krise: „In unserer **Gewinnssucht** haben wir uns ganz von den materiellen Dingen in Anspruch nehmen lassen und von der Eile betäuben lassen.“ (<https://www.domradio.de/themen/papst-franziskus/2020-03-27/alle-im-selben-boot-im-wortlaut-papst-franziskus-angesichts-der-corona-krise>)

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am 26.09.2019:

„**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand seine **Position**, sein **Amt** bzw. seine **Macht** gebraucht (**missbraucht**), um Menschen in eine geistige, geistliche, psychische und physische **Abhängigkeit** zu führen.“

(Siehe hierzu u.a. die 8. Ergänzung an **Papst Franziskus** vom 11.03.2020 sowie die 19. Nachfrage an **DBK** vom 23.02.2020.)

Wer kennt **eine geweihte** Person, welche ein **Verbrechen** (= **verabscheuungswürdige Untat**) begangen hat und infolge der Fastenzeit 2020 **tatsächlich umgekehrt** ist!
(=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissenserforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachtung) Wir **leider nicht!**

Papst Franziskus sagte am 06.06.2017:

„Der **Scheinheilige** ist fähig, eine **Gemeinschaft zu töten**. Er spricht süß, er verurteilt harsch. **Der Scheinheilige ist ein Mörder!**“ ...
»Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit** zu verfallen, unser **Verhalten zu beschönigen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich niemals **scheinheilig** sein, möge ich die **Wahrheit** zu sagen wissen und, wenn ich sie nicht sagen kann, schweigen - aber niemals, niemals eine **Scheinheiligkeit**.“«

Die von mir erlebte „Normalität“ in den letzten über 22½ Jahren im **Bistum Magdeburg** ist **Scheinheiligkeit**.

„**Das Böse**“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**. Personen & Institutionen von **STAAT** und **KIRCHE** **verhalten** sich oft **postfaktisch!** Das **Recht brechen**. - Den Rechtsbruch **vertuschen**. - Zur Einhaltung des **Rechts** aufrufen.

Siehe **Worte gegen** die Schriftgelehrten und Pharisäer“. (Mt. 23,1-36)

Jedes dreijährige Kind kennt als **Lösung** bei eigenem **Fehlverhalten** die **Umkehr**.

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Wie **verhalten** sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrter**“ und „**Nachfolger**“ **Christi**!?

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7
Prof. Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den **Schwachen!** **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und beruflich **vernichtet**, wo immer notwendig.“

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = **Lästerei** von Glaubensgrundsätzen) Im „**Tag des Herrn**“ vom 10. August 2008 auf der ersten Seite sagt Herr Ben Becker über **Jesus Christus**: „Wenn der heute sagen würde, was in dieser Gesellschaft alles nicht läuft, **der würde heute wieder gekreuzigt werden**.“ „Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22“, „22 Hört das **Wort** nicht nur an, sondern **handelt** danach; sonst **betrügt** ihr euch selbst.“ Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben** und **ignoriert** werden? Ich nicht. Mt. 12,7: „**Barmherzigkeit will ich**, nicht Opfer, ...“

„Wer die Wahrheit kennt und sie eine **Lüge** nennt, der ist ein **Verbrecher**.“ (von Bernh. Brecht)



Dr. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele
Anhang: Übersicht „5 Phasen der **Umkehr**“, siehe auch www.mobbingabsurd.de
Verteiler: Papst Franziskus, Nuntius, DBK, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20

Absurde Realität im Bistum: „Das Böse“ ist hinzunehmen, wenn ein Pfarrer dies will.

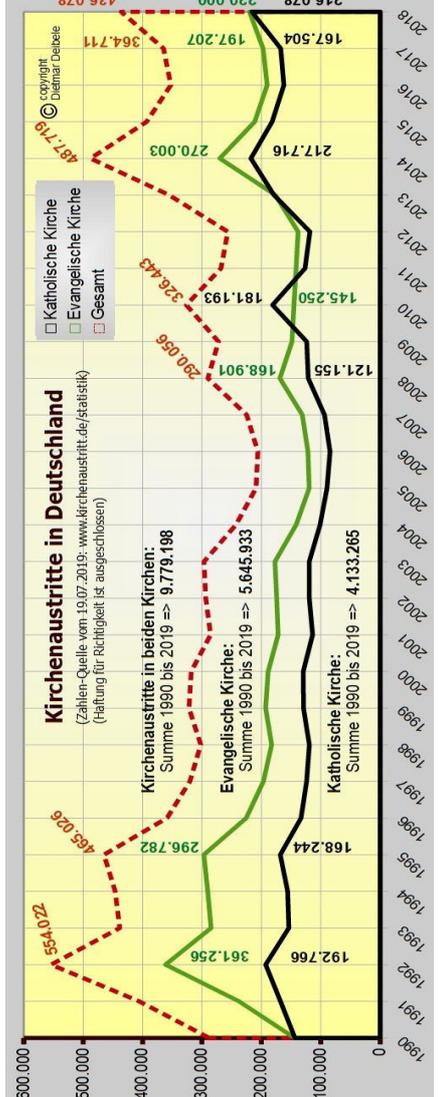
Folgen sind: Politik- und Kirchenverdrossenheit.

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen ! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch vernichtet** und beruflich **vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie **vorgibt** zu sein !?

Übersicht: 5 Phasen der Umkehr
Versagen die Verantwortlichen, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.
 Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer **unredlich zum Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht mit Wort und Zunge** lieben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliques** besteht, aus **Salesschaften, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grüns Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Kriterien einer glaubwürdigen Umkehr:		„Das Böse“ meidet nicht Wehwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.	
► behaufte Absicht:	glaubwürdige Umkehr	glaubwürdige Umkehr	glaubwürdige Umkehr
von:	tatsächlicher Christ	z. B. „cleverer“ Bankräuber	z. B. „cleverer“ Bankräuber
Umkehr durch:	„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18, 1-5): „ und sagte: Amen, das sage ich euch: Wenn ihr nicht umkehrt und wie die Kinder werdet, könnt ihr nicht in das Himmelreich kommen. “	„ja“ (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)
1. guten Vorsatz	ja (wahrhaftig)	„ja“ (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)
2. Gewissensforschung	ja (wahrhaftig)	„ja“ (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)
3. Reue	ja (wahrhaftig)	„ja“ (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)
4. Bekenntnis	ja (wahrhaftig)	„ja“ (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)
5. Wiedergutmachung	ja (ergibt sich automatisch)	„nein (= Tat)“	„Beute“ behalten.
Ergebnis:	» Zur Versöhnung müssten „einige den Mut fassen, den ersten Schritt [...] zu tun, ohne darauf zu warten, dass die anderen es tun“, sagte Franziskus. « und „Allerdings bedeute das nicht, Unterschiede und Konflikte unter den Teppich zu kehren. Ebenso wenig heiße es, Ungerechtheit zu legitimieren oder sich ihr zu fügen.“ (08.09.2017)	» Verlogene „Harmonie“ Die Institution katholischen Kirche unterschlägt oft das 5. Kriterium.	» Scheinheiligkeit « dekadenter Werte-Missbrauch , keine Vergebung, kein Neuanfang
Daraus folgt:	Tatsächliche Umkehr durch Loslassen vom „ Bösen “.	» Verlogene „Harmonie“ Die Institution katholischen Kirche unterschlägt oft das 5. Kriterium.	» Scheinheiligkeit « dekadenter Werte-Missbrauch , keine Vergebung, kein Neuanfang
► er erkennbare Absicht:	glaubwürdige Umkehr	glaubwürdige Umkehr	glaubwürdige Umkehr
Argumentation, wie Luther, mit „Zeugnissen der Schrift und klaren Vernunftgründen“ (siehe u. a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kinderschaft Gottes“, Mt. 5, 23-24, „... von der Versöhnung“, Mt. 18,15-20 „Von der Verantwortung für den Bruder“, Mt. 23,1-39 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“)			

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und seinen Bruder **nicht liebt**, ist **nicht aus Gott**.“ („Das Geschenk der Kinderschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)
 „²⁰ Jeder, der **Böses** tut, **hasst** das **Licht** und kommt **nicht** zum Licht, damit **seine Taten nicht aufgedeckt** werden.“
 „²¹ Wer aber die **Wahrheit** tut, kommt zum **Licht**, damit offenbar wird, dass **seine Taten in Gott vollbracht** sind.“ (Johannes 3,20-21)



Was erwarten und wie verhalten sich heutige Christen und Amtsinhaber der Katholischen Kirche, welche sich in der Nachfolge von Jesus Christus betrachten !?

Frage: Das Christentum und der katholische Glaube basieren

Auf welche **Mehrheiten** sowie welchen bzw. welche **Mächtigen und Besitzenden** basiert der katholische **Glaube** ?

Jesus ist die **Hoffnung**

► auf den **einzelnen** Juden Jesus Christus, welcher

► in **Armut** geboren,

► ohne **besondere Kleidung, Bauwerke und künstlerische Umrahmung** im Mühen um **Übereinstimmung** von **WORT & TAT** wirkte,

► dessen Leben auf den **Glauben an Gott** in **tatsächlicher Gottes- und Nächstenliebe** basierte,

► in **persönlicher Not** **allein gelassen** sowie **verraten** wurde

► und letztlich **schmählich am Kreuz hingerichtet** wurde.

„Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid wenn ihr einander liebt.“ („Das neue Gebot“ Joh 13,35)

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“

